

Gebrauchsanweisung mit Empfehlungen und Hinweisen zur Verwendung der Tomjig®-Schnellspanner

Wir empfehlen die Verwendung von Hölzern mit der Schnittklasse S10. Mit billigen Latten haben Sie keine Freude ! (Übermäßige Hölzer eventuell aussortieren oder abhobeln.)

Bedenken Sie: Die Hölzer sind kein Verbrauchsmaterial sondern in Kombination mit dem Tomjig®-Schnellspanner wie Werkzeug oder Gerüstteil zu sehen mit langer Lebensdauer – wir bieten 10 Jahre Garantie auf unser Produkt !

Empfehlung: Teilen Sie Latten mit 4m auf 1,90m + 2,10m. Die kurze Latte wird Unterteil, die lange ist zum Ausfahren (lose) – das reicht regulär für Raumhöhen von 2,10m bis ca. 3,40m.

Nach dem Einsatz brauchen Sie die Teile nicht wieder auseinanderbauen, sondern einfach nur wieder zusammenschieben, abtransportieren und einlagern für den nächsten Einsatz.



Nach dem Zusammenbau sollte das Ganze wie nebenstehend aussehen. Schauen Sie sich gerne die Animation dazu an:



Selbstverständlich kann man die Hölzer (insbesondere das zum Ausfahren) länger wählen bzw. einfach austauschen. Der Abstand der senkrechten Hölzer und die Holzquerschnitte werden von der Beanspruchung der Einhausung / Abschottung bestimmt und liegt alleine im Ermessen des Anwenders.

Der Tomjig®-Schnellspanner hat wenige Millimeter Übermaß - zum einen haben selbst S10 Hölzer eine gewisse Maßtoleranz zum anderen befinden sich an den Latten im / nach Gebrauch eventuell Tackernadeln, die dann problemlos durchrutschen können.

Der Einsatz ist generell sehr einfach – der Tomjig®-Schnellspanner ist analog wie eine Schraubzwinge zu bedienen. Mit der rechten Hand halten Sie die Spindel fest, mit der linken schieben Sie die lose Latte an die Decke. (Linkshänder entsprechend) Drücken Sie den Griff der Spindel leicht Richtung obere Latte beim Anziehen jener, damit diese sich entsprechend verklemmen kann.

Halten Sie beim Lösen / Einfahren der Latte diese immer fest, damit sie nicht auf den Boden aufschlägt und dort eventuell Schaden anrichtet.

Beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise auf der Rückseite dieses Blattes !

Hinweis: Es ist Vorsicht geboten bei empfindlichen Decken. Der Tomjig®-Schnellspanner ist von der Sache her eine modifizierte Schraubzwinge, die große Kraft ausüben kann. Hier ist eventuell eine waagerechte Latte zur Lastverteilung empfehlenswert.

Tipp: Bei größeren Raumhöhen neigen die Latten gerne dazu, sich beim Verspannen seitlich zu verbiegen. Dem kann man entgegenwirken, indem man eine Querlattung auf halber Höhe von Wand zu Wand auf die senkrechten Holzteleskope schraubt. Danach kann man deutlich besser anspannen.

Wir wünschen viel Erfolg und angenehmes Arbeiten mit unseren bewährten Tomjig®-Schnellspannern – vom Praktiker in der Praxis entwickelt und vielfach erprobt. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an uns.



THE fast jig !

www.tomjig.de

Anlage 1 zu den AGB der
Fa. Recknagel, Schrankgasse 6, 98630 Römhild
Sicherheitshinweise zum Gebrauch der Schnellspannvorrichtung
Tomjig® nach Patent DE 10 2013 102 446.7

Der Gebrauch der Schnellspannvorrichtung Tomjig® ist ausschließlich für den Einsatz durch geeignetes Personal mit dem notwendigen handwerklichen Vermögen vorgesehen.

Verwenden Sie die Tomjig® Schnellspannvorrichtung nur in einwandfreiem Zustand.

Zweckfremder Einsatz wie z.B. das Abstützen von Lasten sind nicht zugelassen.

Verwenden Sie ausschließlich geeignete, mangelfreie trockene Hölzer zum verspannen. Die Hölzer müssen mindestens in Hülsenlänge überlappen. Das untere Holz muss bis an die Blechlasche reichen, damit die Kraft von der Spindel direkt auf das untere Holz geleitet werden kann.

Verbinden Sie die Hölzer mit dem Schnellspanner Tomjig® mit entsprechenden Schrauben in den vorgesehenen Bohrungen der Hülsen.

Bauen Sie die Wände nur auf tragfähigem Grund.

Bei größeren Höhen einer Wand ist diese zusätzlich gegen Umfallen an der Decke in geeigneter Weise zu sichern. Schwerere Plattenwände sind generell zu sichern und die verspannten Hölzer miteinander zu verschrauben.

Kontrollieren Sie nach Aufbau der Staubschutzwand mindestens arbeitstäglich die Verspannung der Spindel zur Kontrolle der Standsicherheit der Wand.

Tragen Sie beim Arbeiten immer Ihre persönliche Schutzausrüstung wie Sicherheitsschuhe, geeignete Handschuhe etc., Schmuck wie Ringe, Ketten etc. sind vor der Arbeit abzulegen, wie auch sonstige allgemeingültige Arbeitsschutzkriterien einzuhalten sind.

Schützen Sie die Hölzer vor Nässe, diese können quellen und machen die Vorrichtung unter Umständen schwergängig bis unbrauchbar.

Bewahren Sie die Sicherheitshinweise für die Zukunft auf. Wenn Sie das Produkt an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Sicherheitshinweise mit.

Technische Änderungen vorbehalten.